



Foto: © meerfreiheit.com

# Signifikanter Schlusspunkt für das Stadtparkquartier

## Neubau von 126 geförderten Wohnungen sowie zwei Kitas an der Alten Wöhr in Winterhude

Die um einen Innenhof orientierte Wohnanlage bietet Raum für 126 Wohnungen sowie zwei Kindertageseinrichtungen. Im Sockelgeschoss entlang der Straße befinden sich darüber hinaus zwei Ladeneinheiten. Sämtliche Wohnungen entsprechen den Vorgaben des sozialen Wohnungsbau.

Die entsprechend einer „Hamburger Burg“ angeordnete fünf- bis sechsgeschossige Bebauung mündet direkt am Bahnhof Alte Wöhr in einem neugeschossigen Wohnturm, der mit der gegenüberliegenden Turmbauung des Pergolenviertels korrespondiert und eine Art Tor zum Stadtpark bildet.

Mit seiner straßen- bzw. außenseitigen roten Klinkerfassade mit optisch abgesetztem dunkleren Sockel wird ein klarer Schlusspunkt für das

Stadtparkquartier, aber auch ein städtebaulicher Übergang zum Pergolenviertel sowie zum angrenzenden Stadtteil Barmbek gesetzt.

Die Klinkerfassade weist eine horizontale Gliederung durch Fassadenbänder auf, die sich durch Vor- und Rücksprünge, unterschiedliche Fugenfarben, Verblendornamente in den Feldern sowie schräg verlaufende Fensterleibungen auszeichnet.

Der hochwertig gestaltete und umfangreich begrünte Innenhofbereich mit darunterliegender Tiefgarage (52 Stellplätze) bildet als Ruhezone einen Raum der Begegnung für die Bewohner und nimmt durch eine helle Putzfassade die horizontale Gliederung der äußeren Klinkerfassade wieder auf. Die wird hier mit einer grauen Fuge fortgeführt und vereint somit die unterschiedlichen Materialien und Farben zu einem Gesamtbild. Graue Farbflächen im Bereich der Fensterbrüstungen sowie eine im Wechsel offene und geschlossene Balkonausbildung führen zu einer ruhigen und abwechslungsreichen Akzentuierung.



Foto: © meerfreiheit.com

### Zahlen – Daten – Fakten

#### Bauherr:

SAGA  
Unternehmensgruppe,  
Hamburg

#### Architektur:

KMT Planungsgesellschaft,  
Hamburg

#### Bruttogeschossfläche:

ca. 16.500 m<sup>2</sup>

#### Fertigstellung:

2023